

Rhynern

Zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur im Stadtbezirk Rhynern sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Die **A445** und die **L 667n** sollen zügig realisiert werden.
- Der **Gewerbepark Rhynern** muss verkehrlich optimal angebunden werden. Gleichzeitig müssen Ortskern und Wohngebiete vom Durchgangsverkehr (insb. LKW) entlastet werden.
- Für den **Radverkehr** muss eine durchgängige, autoarme **Alternativroute zur Werler Straße** geschaffen werden.
- Durch Rhynern verläuft die Bahnstrecke Hamm-Soest, allerdings ohne Halt. Um diese Chance für Bus und Bahn zu nutzen, soll in **Westtünnen** ein Haltepunkt entstehen.
- In Westtünnen sollen schrittweise die **höhengleichen Bahnübergänge beseitigt** werden. Wichtigste Maßnahme ist der Südfeldweg.



Ortskern Rhynern

KFZ-Verkehr

Um die Verkehrsbelastung im Ortskern Rhynern zu vermindern, wurde bereits ein Durchfahrverbot für LKW-Verkehre ausgeschildert und die Landesstraße 667 aus dem Ortskern heraus auf den Obersten Kamp verlegt. Die **L 667n** (Verlegung der Unnaer Straße) wird den Durchgangsverkehr weiter reduzieren.

Der Weiterbau der **A445** bis zum künftigen Autobahndreieck Hamm an der A2 wird die Erreichbarkeit des Gewerbeparks Rhynern deutlich verbessern.

Mit der zusätzlichen Anschlussstelle an der L 667n, die auf Betreiben der Stadt Hamm in die Planungen aufgenommen wurde, kann der Schwerlastverkehr auf kurzem Weg auf die Autobahn gelenkt werden.

Zur Verbesserung der Straßenverbindung zwischen Rhynern, Berge, Selmigerheide und Pelkum wurde als erster Schritt bereits die Ostdorfstraße ausgebaut. Die **Kurvenbegradigung am Hellweg** und der Bau eines Radweges von der Ostdorfstraße bis „A. d. Becke“ sollen folgen. Durch diese Maßnahmen wird insbesondere das Holteneck entlastet.



Hellweg in Berge

Zur besseren Anbindung und zur Aufwertung des **Ortskerns Westtünnen** ist ein Bündel von Infrastrukturmaßnahmen geplant:

- BÜ-Beseitigung Südfeldweg
- Ausbau der Dambergstraße
- Neubau Bahnhofpunkt Westtünnen.

Seitens des Landes wird in 2007 ein großer **Mitfahrerparkplatz an der A2** errichtet. Außerdem soll langfristig der **Bahnübergang „Im Zengerott“** im Zuge der Landesstraße L 667 beseitigt werden.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Entwicklung der Verkehrsbelastung in Rhynern, die sich bis zum Jahr 2020 insbesondere aufgrund der Neuansiedlung von Gewerbebetrieben und der Straßenbauprojekte ergeben wird.



Straße	Belastung 2006 (KFZ / Tag)	Prognose 2020 (KFZ / Tag)	Änderung der Belastung
Werler Straße (Berge)	22.000	22.000	–
Werler Straße (Kump)	16.000	2.000	- 90%
Unnaer Straße (Rhynern)	10.000	7.000	- 30%
Alte Salzstraße	9.000	9.000	–
Unnaer Straße (Freiske)	7.000	< 1.000	- 85%
A445	–	30.000	–
L 667n	–	10.000	–

Die Prognose macht deutlich, dass sich in den Siedlungsbe-
reichen Rhynerns trotz der geplanten Erweiterung des
Gewerbeparks und der Verlängerung der A445 das Verkehrs-
aufkommen nicht erhöhen wird. Im Ortskern Rhynern, in Freiske
und Kump sind sogar Verkehrsentlastungen möglich.

Grund für diese positive Perspektive sind insbesondere die B 63n
und die „Kanaltrasse“, die Verkehre von der Autobahn zur City
aufnehmen, die bislang durch Rhynern geflossen sind.



Der Bürgerbus – Mobil im ländlichen Raum

Bus & Bahn

In den letzten Jahren wurden in Rhynern zahlreiche Verbesse-
rungen im Busnetz umgesetzt, u.a. der 15-Min.-Takt zur City,
Taktverdichtungen auf der Fischerstraße und der Alten Salz-
straße sowie die Einführung des Nachtbusses.

Für die ländlichen Siedlungsgebiete (Osttünnen, Wambeln, Allen
oder Freiske) fehlt jedoch ein regelmäßiges Busangebot. Neben
Taxibussen, wie sie z.B. auf der Ostdorfstraße eingesetzt wer-
den, wäre auch der Betrieb eines **Bürgerbusses** denkbar. Dies
setzt jedoch das ehrenamtliche Engagement von Fahrern in
einem Bürgerbusverein und eine Unterstützung durch die
Verkehrsunternehmen voraus. Inzwischen existieren allein in
NRW über 100 Bürgerbusse. Sie werden vom Land finanziell
gefördert und von den örtlichen Verkehrsunternehmen unter-
stützt.

Ein Quantensprung für den ÖPNV in Rhynern bezüglich
Schnelligkeit, Komfort und Nutzerzahlen lässt sich mit dem Bau
eines **DB-Haltepunktes in Westtünnen** erreichen. Der Halte-
punkt soll eine große P&R-Anlage erhalten und an das Bus- und
Radnetz angebunden werden, damit er von allen Ortsteilen des
Bezirks optimal erreichbar ist.



Radverkehr, Verkehrssicherheit

Für Radler und für die Verkehrssicherheit wurde in Rhynern viel getan. Hervorzuheben ist das umfangreiche Maßnahmenbündel zur Schulwegsicherung für die Realschule.

Wichtigstes Radverkehrsprojekt ist der Weiterbau der **autoarmen Alternativroute zur Werler Straße**. Geplant sind u.a. der Bau eines Verbindungsweges zur Kleinbahntrasse in Berge, der Radwegtunnel unter der Bahnstrecke, ein Radweg vom Weizenkamp zur Unnaer Straße und die Beschilderung der Alternativroute über Wirtschaftswege bis nach Hilbeck.

Rhynern ist mit seinen attraktiven Landschaftsräumen ideal für die Naherholung und den wachsenden regionalen Radtourismus geeignet. Ein landschaftlich besonders schöner Bereich ist die Ahse- aue. Hier fehlen allerdings geeignete Wegeverbindungen. Lang- fristig soll daher eine Radroute über Osttünnen – Vöckinghausen nach Norddinker mit neuer **Ahsequerung** entstehen. Eine weitere, grüne Wegeverbindung soll zwischen Lohausen- holz, Berge und Westtünnen entstehen (**Berger Kirchweg**).



Lage im Plan	Maßnahmenprogramm Rhynern
	KFZ
1	Bau der A445 Bau der L 667 n mit Anschluss an die A445
2	Maßnahmenprogramm Werler Straße: Bahnübergangs-Beseitigung (ist erfolgt) – „Grüne Welle“ – Mitfahrerparkplatz an der A2 – Alternativroute für Radfahrer – Automatische Geschwindigkeitsüberwachung („Starenkasten“)
3+4	Prioritäten BÜ-Beseitigung Hamm – Soest: Südfeldweg und „Im Zengerott“
5	Verbindungen nach Pelkum: Ausbau Ostdorfstr. (erledigt) – Kurvenbegradigung Hellweg – Verkehrssicherheitsmaßnahmen Holteneck
6	Ortskern Westtünnen: Umgestaltung des Knotens v.-Thünen-Str. / Dambergstr. / Südfeldweg – Ausbau der Dambergstraße
	ÖPNV
7	Anbindung der Bereiche Osttünnen / Süddinker und Freiske / Flierich / Wambeln durch „Bürgerbusse“ oder Anruf-Sammeltaxen
8	Neubau des Haltepunktes Westtünnen
-	Direktverbindungen von Rhynern in andere Bezirke durch Verknüpfung von Buslinien
	Rad- und Fußverkehr, Verkehrssicherheit
9	Rad-Alternativroute Werler Straße: Verbindungsweg Berge – Kleinbahntrasse; Radweg Weizenkamp – Unnaer Straße; Radweg östliche Unnaer Straße; Rad- und Fußwegtunnel (BÜ-Beseitigung DB im Bau)
10	Bau eines Radweges am Südfeldweg
11	Radroute Rhynern – Norddinker mit neuer Ahsequerung
12	Radweg Realschule – Westtünnen mit neuer Unterführung am Haltepunkt Westtünnen
13	Bau eines Radweges Berge–Denkmal, Werler Straße - Kleinbahntrasse
14	Erstellung eines Mobilitätskonzepts für die Beschäftigten des Gewerbeparks

